



**Niederschrift Nr. 9/2013 – 2018**  
**über die Sitzung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses**  
**am 22.02.2018**

Tagungsort: **„Zum Mittelpunkt der Welt“**  
**23738 Riepsdorf, Hauptstr. 16**

- Anwesend:
01. Gemeindevertreter Axel Ehrich als Vorsitzender
  02. Carsten Siems als Vertretung für H. Oosting
  03. Gemeindevertreter Wilfried Wiese
  04. Gemeindevertreter Axel Wildfang
  05. Bürgerliches Mitglied Martin Gramkau
  06. Bürgerliches Mitglied Klaus-Heinrich Forwick

Sowohl Harboe Oosting als auch Helmut Langbehn fehlen entschuldigt.

Bürgermeister Hartwig Bendfeldt  
Ulf Westphal als Protokollführer  
10 Zuhörer

Beginn: 17.30 Uhr

Ende: 18.45 Uhr

<b>TOP</b>	<b>Thema</b>	
<b>01.</b>	Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ausschussvorsitzenden	
<b>02.</b>	Niederschrift Nr. 8/2013 - 2018 vom 27.04.2017	
<b>03.</b>	Aufnahme noch anstehender Landschaftspflegemaßnahmen hier: Knickräumung, Gehölzpflege, Grabenräumung u. a.	
<b>04.</b>	Umfang der Ausbesserung von Kieswegen	
<b>05.</b>	Mulchen der Banketten	
<b>06.</b>	Spülen der Durchlässe	
<b>07.</b>	Kostenbeteiligung an der Entschlammung der Teiche in Gosdorf und Koselau West	
<b>08.</b>	Brücke Koselau Mitte	
<b>09.</b>	Straßenerneuerung Koselau Mitte	
<b>10.</b>	Mitteilungen / Anfragen	

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben die anwesenden Zuhörer im Rahmen der Einwohnerfragestunde, deren Dauer auf 30 Minuten begrenzt ist, die Möglichkeit, ihre Fragen und Anregungen an die anwesenden Gemeinderatsmitglieder zu stellen.

Herr Schmütz teilt mit, dass an diversen Knicks, Durchlässen und Gräben Pflegemaßnahmen durchgeführt werden müssen.

Herr Schmütz wird sich mit der Verwaltung in Verbindung setzen, um eine Liste inklusive Karte zu erstellen.

Frau Will-Schmütz erkundigt sich, warum die Sitzung um zwei Stunden vorverlegt wurde. Herr Gramkau erklärte, dass die BUG ihre Jahreshauptversammlung hat.

Weitere Fragen gibt es keine.

**Zu Punkt 1: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Ausschussvorsitzenden**

Der Vorsitzende Axel Ehrich begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gemeindevertreter und eröffnet die 9. Sitzung des Landschaftspflege- und Wegeausschusses in der Legislaturperiode 2013-2018. Einwände zur Tagesordnung ergehen nicht. Die Einladung ist fristgerecht eingegangen. Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt.

**Zu Punkt 2: Niederschrift Nr. 8/2013 – 2018 vom 27.04.2017**

In dem letzten Protokoll wurde versehentlich Herr Martin Gramkau nicht als Mitglied des Ausschusses aufgeführt.

Weitere Bedenken gegen die Niederschrift werden nicht erhoben; sie gilt damit als genehmigt.

**Zu Punkt 3: Aufnahme noch anstehender Landschaftspflegemaßnahmen  
hier: Knickräumung, Gehölzpflege, Grabenräumung u. a.**

- In Thomsdorf am Teich soll das Gehölz zurückgeschnitten werden.
- Am neuen Radweg in Thomsdorf muss der Knick geputzt werden.
- Es müssen diverse Gräben im Gemeindegebiet geräumt werden, dieses soll die Firma Hüttmann übernehmen.

**Zu Punkt 4: Umfang der Ausbesserung von Kieswegen**

Derzeit besteht kein akuter Bedarf an Wegekies, trotzdem soll die Verwaltung ein Angebot über ca. 150 Tonnen Wegekies einholen, dieser soll jedoch einen höheren Steinanteil haben.

Die Strecke Steinkamp-Gruber Weg sollte dann ausgebessert werden.

Die Firma Reimer aus Schönwalde soll auf Zuruf von Klaus Forwick diverse Wege hobeln.

#### **Zu Punkt 5: Mulchen der Banketten**

Der Vorsitzende Axel Ehrich erklärt, dass er zwei Preise zum Mulchen der Banketten habe. Ein Preis ist aus der Gemeinde und der zweite von einem Lohnunternehmer. Die Verwaltung wird aufgefordert bei beiden für das Jahr 2018 ein Angebot über das Mulchen der Bankletten einzuholen.

#### **Zu Punkt 6: Spülen der Durchlässe**

Von Gosdorf in Richtung Riepsdorf muss die Rohrleitung gespült werden, dies ist jedoch Aufgabe des WBV Oldenburg.

Des Weiteren werden diverse Spülmaßnahmen mit Herrn Schmütz und der Verwaltung besprochen.

#### **Zu Punkt 7: Kostenbeteiligung an der Entschlammung der Teiche in Gosdorf und Koselau West**

Bürgermeister Bendfeldt erklärt, dass im Falle eines Feuers die Teiche sowohl in Gosdorf als auch in Koselau West sehr geringe Kapazitäten besitzen. Aus diesem Grunde sollten sich über eine Pflegemaßnahme Gedanken gemacht werden.

Herr Gramkau meldet erhebliche Bedenken an, da es sich zum Teil um privat angelegte Teiche handelt.

Die Verwaltung wird gebeten Angebote über das Entschlammen der Teiche einzuholen.

#### **Zu Punkt 8: Brücke Koselau Mitte**

Bürgermeister Bendfeldt führt in die Thematik ein und erklärt, dass es sich zwar um ein Verbandsgewässer in Koselau Mitte handelt, die Durchlässe der Straßen jedoch zur Straße gehören und somit in der Überwachung und Unterhaltung der Gemeinde Riepsdorf.

Die Verwaltung wird drei Angebote zur Erneuerung des Durchlasses anfordern.

#### **Zu Punkt 9: Straßenerneuerung Koselau Mitte**

Der Vorsitzende Herr Axel Ehrich erklärt, dass er zwei unterschiedliche Kostenschätzungen für die Sanierung des Bruchweges in Koselau Mitte hat. Kostenschätzung eins ist durch die Firma AMW erfolgt, die sich auf 30.800,00 € beläuft. Hierbei handelt es sich um eine Trag-Deckschicht von ca. 5 cm.

Kostenschätzung zwei erfolgte durch die Firma AS Asphaltstrassensanierung, diese beläuft sich auf 18.670,00 €. Bei der zweiten Kostenschätzung handelt es sich um eine DSK (Dünne Schicht im Kalteinbau).

Die Firma AS Asphaltstrassensanierung hat bereits in Oldenburg einige Straßen mit Erfolg saniert.

Herr Ehrich erklärt, dass in Augustenhof bereits mit diesem Verfahren eine Straße saniert wurde, welche sich nach Jahren immer noch in einem tadellosen Zustand befindet.

Nach kurzer Diskussion ergeht einstimmig die Empfehlung an die Gemeindevertretung, dass die Sanierung der Straße an die Firma AS Asphaltstrassensanierung gehen soll.

### **Zu Punkt 10 | Anfragen und Mitteilungen der Gemeinderats- und Ausschussmitglieder**

Herr Bendfeldt verteilt die Karte des OstseeFerienLandes mit ihren Rad- und Wanderwegen. Außerdem teilt er mit, dass

- die nächste Sitzung die Gemeindevertretung vom 15.03.2018 auf den 22.03.2018 verschoben worden ist,
- die Jugendfeuerwehr dieses Jahr anstelle eines Anhängers einen kleinen LKW für das Zeltlager mieten möchte,
- die Firma Franke aus Grömitz Feuchtigkeits-Messungen in den Mietwohnungen vorgenommen hat.

Herr Diedrich teilt mit, dass das Ortsschild Gosdorf im Poggenpohler Weg erneut verdreht steht.

Herr Wiese macht darauf aufmerksam, dass sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad der Gosdorfer Bruch Weg nicht passierbar ist.

Herr Gramkau teilt mit, dass im gesamten Gemeindegebiet die Banketten ausgebessert werden sollten.

Herr Ehrich einigt sich mit den anwesenden Mitgliedern darauf, dass am 26.04.2018 um 17.30 Uhr die nächste Sitzung inklusive Wegeschau stattfinden soll.

Da keine weiteren Wortmeldungen sind, schließt der Vorsitzende um 18.45 Uhr die Sitzung.

---

Vorsitzender des  
Landschaftspflege- und Wege-  
ausschusses

Protokollführer